

# Thommys Country News

---

07 / 02

---

## Rodeo Night in Schwarzenberg

Eigentlich wollte ich das Wochenende 8./9. Juni in Waldsachsen beim Westernreitturnier verbringen.

Aber nachdem sich der Veranstalter wohl auf Grund der sinkenden Besucherzahlen der letzten Jahre gezwungen sah sich von der Countrymusic zu verabschieden, hielt mich dort nichts mehr. Ich sehe ja ein, das es sich dort in erster Linie um ein Wertungsturnier handelt, das nicht durch eine Abendveranstaltung finanziell und organisatorisch gefährdet werden darf. Aber muß man deswegen „Randfichten“ spielen lassen ?

Wie auch immer, als ich überraschenderweise in der alltäglichen Hauswerbungsflut zufällig die Notiz fand

„Rodeonight im Ring Center“ kehrte ich Waldsachsen den Rücken und fuhr dort hin.

Das „Ring Center“ ist ein Shopping Center in Schwarzenberg. Neben vielen Geschäften gehört dazu noch ein Parkhaus und eine Einrichtung die früher mal eine Disco war. In Letzterer die sich in der zweiten Etage befand , fand die Rodeo Night statt. Über eine große Freitreppe von außen, kommt man zuerst in eine Art Vorhalle, dem Empfang. Von da aus geht es auf der einen Seite auf eine große Terrasse, die sich über dem Center befindet. Auf dieser hatte man an diesem Abend den Grill aufgebaut, wo man wie bei einem BBQ sein Steak, Westernpfanne oder die hierzulande obligatorische Roster zu sich nehmen konnte. Auf der anderen Seite gelangte man über einer Art Brücke in den Saal. Diesem sieht man seine Vergangenheit als Disco noch an.

In der Mitte eine große Tanzfläche, links etwas erhöht die Sitzplätze, rechts eine langgezogene Bar und

an der Stirnseite eine kleine Bühne. Links und rechts neben der Bühne, ein Durchgang zu einem weiteren Raum,

der nicht ganz so groß ist wie der erstere. Wenngleich in der Werbung stand „Das Duell: Mensch gegen Stier“ hätte es richtiger heißen müssen „Mensch gegen Maschine“. Aber mit was anderem hatte ich eh nicht gerechnet. Den mechanischen Bullen hatte man in der Vorhalle aufgebaut und jeder der Lust hatte, konnte sich darauf versuchen. Als Anreiz stellte man ein Freigetränk in Aussicht, um die ersten Mutigen zu locken. Man merkte das hier mit dieser Veranstaltung Neuland betreten wurde, denn die Live-Band entpuppte sich als eine Rock`n`Roll-Band, der „Tuesday Club“ aus Chemnitz. Diese spielen guten alten 50iger Jahre Rock`n`Roll was ich persönlich auch sehr schätze. In den Pausen sorgte ein DJ mit Hardrock für Unterhaltung, nicht zuletzt weil ein Bikerclub anwesend war der diese Veranstaltung unterstützte. Und New Countrymusic gab es auch. Wenn auch nur von CD, als Umrahmung beim Bullen. Nach Aussagen des Veranstalters soll das alles erst richtig anlaufen. Ich würde es mir wünschen und hoffe das dies keine einmalige Aktion bleibt.

Daniel – Black River & CLDT

## Country auf Schloß Augustusburg

Endlich war es soweit, der 08.06. war da und mit ihm ein weiteres Country Fest auf dem Augustusburger Schloß. Dieses Jahr hatten sich die Veranstalter rund um Gudrun Lange und Kactus etwas ganz besonderes ausgedacht. Wie jedes Jahr spielt dort als Hauptgruppe Kactus, was bei ihren Fans aus der umliegenden Gegend

Immer sehr begrüßt wird. Außerdem darf nach Kactus ein weiterer Künstler sein Programm zum Besten geben.

Dieses Jahr, und das hat am Meisten die Fans der New American Music gefreut, wurde TIM ALLEN für diesen Job verpflichtet. Nachdem Kactus meiner Meinung nach wirklich lange genug gespielt hatte, betraten die „Time Bandits“ rund um Tim Allen die Bühne. Was dann geschah lies die Herzen aller höher schlagen. Mit Song von Brooks & Dunn, Kevin Sharp und vor allem von Garth Brooks heizte Allen die Leute mächtig an. Das Tim Allen sich stimmlich gesehen, nicht hinter US -

Stars verstecken muß konnten alle Anwesenden hören und sehen. Auch mit seiner Band den „Time Bandits“ hat Allen einen wahrlich sehr guten Fang gemacht.

Die Band bestehend aus: **Jörg Weimann** - Bass Guitar, **Thomas Lengersdorf** - Organ & Piano, **Dirk Feuchter** - Drums & Percussion, **Uli Hoffman** - Electric Guitar, **Jürgen Wünsch** - Acoustic Guitar

Das Tim Allen außerdem ein fantastischer Songwriter ist, bemerkte man spätestens als er einige seiner eigenen Songs zum Besten gab. Mit Songs wie „Whatever It Takes To Make You Smile“ oder „This Song Is For You“

sah man, das er es eigentlich gar nicht nötig hätte Songs von anderen Künstlern zu singen. Allen, der mittlerweile auch einige CDs produziert hat ( z.B. Two Faces, Childhood Memories ) mußte leider viel zu zeitig die Bühne verlassen. Ich kann nur sagen wer einmal die Chance hat Tim Allen und die „Time Bandits“

Live zu hören, der sollte auf keinen Fall zu Hause vorn Fernseher sitzen bleiben. Übrigens. Mehr Infos zu Tim Allen gibts unter: [www.TimAllen.de](http://www.TimAllen.de)

Thomas Steiniger

## 12. Country-und Truckertreffen in Grünbach

Das auch deutsche Countrymusik die Fans begeistern kann, bewies am 1.6. das Duo „Fair Play“, die das Publikum von den Bänken und Stühlen rissen. Michael und Jörn zeigten ihr gesamtes Können, wobei sie zwischen Country- und Rocksongs eine Brücke schlugen. Sie zeigten, dass sich auch zu ihrer Musik die Linedancer bewegen können. Die Zeit, die die beiden auf der Bühne verbrachten verging viel zu schnell. Den meisten-hoffe ich- wird das Ende des Konzerts, als Michael bat sich hinzusetzen und die letzten drei Lieder „ Sag mir wo die Blumen sind “, „ Dixie“und „ Über sieben Brücken “ gemeinsam mit den Fans sang, in Erinnerung bleiben.

Zu „ Railroad “ möchte ich hier nicht all zu viele Worte verlieren. Nur soviel, anders als bei „ Fair Play “ wurden hier keine Zugaben verlangt, vielleicht sagt das schon alles !

Caro

## Achtung Linedancer !!!

Am 3. und 4.8. 02 ist ein Line Dance Wochenende in der Ferieneinrichtung „ Waldfrieden “

geplant. Es sollen neue und ältere Tänze gelernt und wiederholt werden. Gleichzeitig soll

die Veranstaltung dazu dienen, ein ruhiges und stressfreies Wochenende zu verbringen und auch untereinander mal ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen. Wer die Ferieneinrichtung „ Waldfrieden “ bereits kennt ( von Thommys-Country-Campfire-US-Car Weekend ), der weis, das es dafür viele Möglichkeiten gibt. Vom Billard, Angeln, Grillen

bis zum Lagerfeuer ist alles möglich. Für Übernachtungen stehen Bungalows zur Verfügung a 4 Betten. Für Speisen und Getränke zu vernünftigen Preisen, sowie Frühstück wird gesorgt. Es ist ebenfalls möglich sich selbst zu versorgen. Die Tanzkurse werden kostenlos angeboten. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir jedoch Voranmeldungen, da die Veranstaltung erst ab einer bestimmten Teilnehmerzahl möglich ist. Bei genügend Teilnehmern wird es auch eine kleine Abendveranstaltung mit Musik vom Band geben, sowie evtl. weitere Überraschungen. Voranmeldungen unter folgender Tel.Nr: 03741 226125 oder 036645 22352

Thommy !